

MILAN Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH
Rathausstraße 8 * 52382 Niederzier

Dienstgebäude:

Breite Straße 18

52382 Niederzier

☎ Telefon MILAN Zentrale

02428/84-880

✉ E-Mail MILAN Zentrale

milan@niederzier.de

Datum

16.07.2026

Anschreiben / Aufforderung zur Angebotsabgabe

Vergabe-Nr.:	IN09/26
Maßnahmenbezeichnung:	Aufwertung der Hangkante am Indemann - Gem. Inden
Leistung:	Landschaftsbauarbeiten
Vergabeart:	Öffentliche Angebotsanfrage im Verhandlungsverfahren

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung beschriebenen Leistungen nach dem Gesetz über die Sicherung von Tariftreue und Mindestlohn bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen – TVgG NRW) vom 22.03.2018, **im Auftrag der Gemeinde Inden** und **im Namen und auf Rechnung der Gemeinde Inden** zu vergeben.

Ende der Frist für die Einreichung von Fragen	Ende der Angebotsfrist	geplante Verhandlungsgespräche	Ende der Bindefrist
24.08.2026	02.09.2026, 11:00 Uhr	17.09.2026 nachmittags	30.09.2026

Bitte reichen Sie für die oben genannte Maßnahme ein Angebot innerhalb der Angebotsfrist bei der MILAN Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH ein.

Es gelten die beigefügten Bewerbungs-, Vergabe- und Vertragsbedingungen.

Interkommunale Vergabestelle der Städte Heimbach, Linnich und Nideggen sowie der Gemeinden Hürtgenwald, Inden, Kreuzau, Langerwehe, Merzenich, Niederzier, Nörvenich, und Vettweiß

Vorsitzende der Gesellschafterversammlung:
Marion Schunck-Zenker
Geschäftsführer:
Stefan Schlaugat, Wolfgang Schüller

Amtsgericht Düren
HRB 4481
USt.-IdNr.: DE234748069

Bankverbindung:
Sparkasse Düren
IBAN: DE53 3955 0110 0000 3690 17
BIC SDUEDE33XXX

Wichtige Angaben zur Maßnahme

1 Ausführungsfristen

Ausführungsbeginn: ab Oktober 2026
(spätestens 12 Werktage nach Zugang der Aufforderung durch den Auftraggeber)
Gesamtarbeitstage: 145 Tage
Fertigstellung: Mai 2027

2 Losweise Vergabe

keine losweise Vergabe

3 Nebenangebote

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

4 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

☐ — zugulassen.

~~Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.~~

☒ nicht zugulassen.

5 Zugelassene Angebotsabgabe

Ihr Angebot können Sie ausschließlich elektronisch in Textform über den Vergabemarktplatz an die u.a. Anschrift einreichen.

Beachten Sie bitte die „Hinweise zur Form der Einreichung von Angeboten“ (Anlage 06.03).

6 Anschrift an die die Angebote zu richten sind

MILAN Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH (Zuschlag erteilende Stelle)
z. Hd. Frau Viehöver/Herrn Schüller
Rathausstraße 8
52382 Niederzier

7 Auftraggeberin

Gemeinde Inden, der Bürgermeister, Rathausstr. 1, 52459 Inden

8 Bauherrin

Gemeinde Inden, der Bürgermeister, Rathausstr. 1, 52459 Inden

9 Fördermittel

Diese Maßnahme wird aus "Zuwendungen des Landes Nordrhein-Westfalen (NRW) im Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen gemäß der Richtlinie zur Umsetzung des Investitionsgesetzes Kohleregionen (InvKG)" von der Bezirksregierung Köln gefördert.

10 Kommunikation

Die Kommunikation im Vergabeverfahren erfolgt in Kombination: Bis zur Angebots(er)öffnung elektronisch über die Vergabeplattform; danach schriftlich, elektronisch über die Vergabeplattform oder in Textform.

11 Wertungsmethode

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt.
Das alleinige Zuschlagskriterium ist der Preis.

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebots ermittelt.

Wichtige Hinweise

12 Die MILAN Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH mit Sitz in Niederzier ist ein Zusammenschluss der Städte Heimbach, Nideggen und Linnich sowie der Gemeinden Hürtgenwald, Inden, Kreuzau, Langerwehe, Merzenich, Niederzier, Nörvenich und Vettweiß, in der Rechtsform der GmbH und führt als zentrale Vergabestelle Beschaffungsmaßnahmen für die Gesellschafterkommunen durch.

13 Allgemeine Hinweise:

- Die VOB/A ist nicht Vergabebestandteil; Vertragsbestandteil wird die VOB/B und die VOB/C in der zur Zeit der Auftragserteilung gültigen Fassung.
- Es erfolgt keine öffentliche Submission
- Das Ergebnis der Angebotsöffnung (Submissionsergebnis) wird nicht veröffentlicht/ herausgegeben
- Vorlage der Urkalkulation im Auftragsfall und auf besondere Anforderung der Vergabestelle während der Angebotsprüfungsphase

14 Im Übrigen wird auf Folgendes hingewiesen:

Die Vergabestelle meldet der/dem im Land Nordrhein-Westfalen eingerichteten zentralen Informationsstelle/Vergaberegister beim Finanzministerium NRW solche Bieterinnen/Bieter, die wegen schwerer Verfehlungen von der Teilnahme am Vergabeverfahren zeitlich befristet ausgeschlossen wurden oder bei denen wegen geringfügiger Verfehlungen auf einen Ausschluss verzichtet wurde. Die Vergabestelle fragt bei der v. g. Informationsstelle an, ob hinsichtlich der Bieterin/des Bieters, die/der den Zuschlag erhalten soll, Eintragungen im Vergaberegister vorliegen. Ein Anspruch auf Beantwortung von Bieterfragen besteht im Regelfall nur, sofern diese innerhalb der o. a. „Für zusätzliche Informationen“ gestellt worden ist.

Bis zum Ende der Angebotsfrist können Sie Ihr Angebot zurückziehen. Elektronisch über den Vergabemarktplatz NRW eingereichte Angebote können über diesen zurückgezogen werden. Sollte die Angebotsabgabe auch in Schriftform oder per E-Mail zulässig sein (s. Ziffer 5), so können Sie diese zurückziehen, in dem Sie eine entsprechende Nachricht schriftlich oder per E-Mail einreichen. Danach sind Sie bis zum Ablauf der umseitig genannten Bindefrist an Ihr Angebot gebunden.

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bieters finden keine Anwendung.

Bitte machen Sie in Ihrem Angebot deutlich, dass Sie auf die Konditionen der Vergabeunterlagen bieten. Die Vergabeunterlagen dürfen nicht abgeändert werden. Eine **Änderung der Vergabeunterlagen führt zwingend zum Ausschluss Ihres Angebots**. Die Vorlage Ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) stellt eine Veränderung der Vergabeunterlagen dar. Stellen Sie daher sicher, dass

- Ihrem Angebot keine AGB beigelegt sind und
- in Ihrem Angebot an keiner Stelle auf Ihre AGB Bezug genommen wird!

Datenschutzklausel gem. § 12 Abs. 2 Datenschutzgesetz NW

Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Ihre Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihres Angebotes.

Bestandteile der Vergabeunterlagen

15 Vergabeunterlagen

Zusammensetzung der Vergabeunterlagen:

01	Allgemeines, Bewerbungs- und Vergabebedingungen, Besondere Vertragsbedingungen	
01.01	Aufforderung zur Angebotsabgabe (dieses Anschreiben)	PDF-Datei
01.02	Allgemeines, Bewerbungs- und Vergabebedingungen, Besondere Vertragsbedingungen	PDF-Datei
01.03	Besondere Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (BVB TVgG NRW)	PDF-Datei
02	Angebotsschreiben	
02.01	Angebotsschreiben	WORD-Datei
03	Leistungsbeschreibung/ Leistungsverzeichnis	
03.01	Leistungsverzeichnis (Stand: 08.07.2026)	PDF-Datei
03.02	Leistungsverzeichnis (Stand: 08.07.2026) X83-Datei	GAEB-Datei
04	Pläne	
04.00	Planübersicht / Anlagen Ausschreibung	PDF-Datei
04.01	Ausführung Lageplan (IN038-A-LP01)	PDF-Datei
04.02	Ausführung Lageplan Erdbau (IN038-A-PP01)	PDF-Datei
04.03	Ausführungsplan Details DT1 - D17 (IN038-A-DP01)	PDF-Datei
04.04	Ausführungsplan Details DT8 Steg (IN038-A-DP02)	PDF-Datei
04.05	Ausführungsplan Details DT9 Treppe Handlauf (IN038-A-DP03)	PDF-Datei
04.06	Ausführungsplan Details DT10 - 11 Geländer (IN038-A-DP04)	PDF-Datei
04.07	Ausführungsplan Details DT12 - DT14 Ausstattung (IN038-A-DP05)	PDF-Datei
04.08	Geotechnischer Bericht G2024 0438 vom 20.01.2025	PDF-Datei
04.09	Foto 1 - Baum Rodung klein	PDF-Datei

04.10	Foto 2 - Hang klein	JPG-Datei
04.11	Foto 3 - Kunstwiese Messstation klein	JPG-Datei
04.12	Foto 4 - Referenzfoto Handlauf & Geländer klein	JPG-Datei

05	Eignung	
05.01	Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen	WORD-Datei
05.02	Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen	WORD-Datei
05.03	Eigenerklärung zu Russland-Sanktionen	WORD-Datei

06	Sonstiges	
06.01	Kennzettel	PDF-Datei
06.02	Wertungsmethode / Wertungskriterien	PDF-Datei
06.03	Hinweise zur Form der Einreichung von Teilnahmeanträgen und Angeboten	PDF-Datei
06.04	Informationen DSGVO	PDF-Datei
06.05	Verzeichnis Nachunternehmerleistungen	WORD-Datei
06.06	Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft	WORD-Datei
06.07	Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation	WORD-Datei
06.08	Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme	WORD-Datei
06.09	Aufgliederung der Einheitspreise	WORD-Datei
06.10	Muster „Vertragserfüllungsbürgschaft“ (VHB-Formblatt 421)	WORD-Datei
06.11	Muster „Mängelansprüchebürgschaft“ (VHB-Formblatt 422)	WORD-Datei
06.12	Muster „Vorauszahlungsbürgschaft“ (VHB-Formblatt 423)	WORD-Datei

Umfang der Angebotsunterlagen

16.1 Mit dem Angebot einzureichende Unterlagen:

Anl.-Nr.:		Bemerkungen
02.01	Das ausgefüllte Angebotsschreiben	
03.ff	Das ausgefüllte Leistungsverzeichnis	
05.01	Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen	Nur, wenn nicht präqualifiziert
05.03	Eigenerklärung zu Russland-Sanktionen	
06.05	Verzeichnis Nachunternehmerleistungen	Nur, wenn zutreffend
06.06	Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft	Nur, wenn zutreffend

16.2 Auf besondere Anforderung der Vergabestelle einzureichende Unterlagen:

Anl.-Nr.:		Bemerkungen
06.07	Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation	
06.08	Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme	
06.09	Aufgliederung der Einheitspreise	
	Urkalkulation	im Auftragsfall und auf besondere Aufforderung der Vergabestelle während der Angebotsprüfungsphase

17 Nachforderung von Unterlagen:

Das Angebot muss vollständig sein, die Preise und die in den Vergabeunterlagen geforderten Erklärungen und Angaben enthalten sowie sämtliche in den Vergabeunterlagen dargestellten Vorgaben erfüllen.

Unvollständige Angebote können ausgeschlossen werden. Der Auftraggeber kann unter Beachtung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen nachfordern bzw. vervollständigen oder korrigieren lassen oder eine Aufklärung über aufklärungsbedürftige Inhalte der Angebote, ggf. auch mehrfach, betreiben.

Der Bieter hat sicherzustellen, dass die von ihm eingereichten Unterlagen vollständig, verständlich und eindeutig sind. Sämtliche Angebotsbestandteile müssen daher insbesondere strukturiert und eindeutig gekennzeichnet sein.

Änderungen des Bieters an seinen Eintragungen oder Streichungen müssen als solche gekennzeichnet und zweifelsfrei sein. Anderenfalls kann das Angebot ausgeschlossen werden.

Dieses Schreiben wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.